

Gefährdungsbeurteilung

Projekt/Arbeitstitel: _____

Drehortname: _____

Adresse: _____

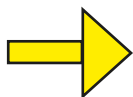
- 1. Tätigkeitsbeschreibung:** journalistisch szenisch dokumentarisch
- Dreh Privatwohnung Dreh öffentliches Gebäude Dreh über Wasser/im Wasser Außendreh

2. Welche Gefahren können auftreten?

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Mechanische Gefährdung | <input type="checkbox"/> Elektrische Gefährdung |
| <input type="checkbox"/> Biologische Gefährdung | <input type="checkbox"/> Brand- / Explosionsgefährdung |
| <input type="checkbox"/> Thermische Gefährdung | <input type="checkbox"/> Gefährdung durch spezielle physikalische Einwirkungen |
| <input type="checkbox"/> Gefahrstoffe Physische Belastung | <input type="checkbox"/> Gefährdung/ Belastung durch Arbeitsumgebung |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Gefährdungen | <input type="checkbox"/> Wahrnehmung und Handhabbarkeit |

2. Wie hoch ist das Risiko? Musterbeispiel auf der Rückseite !

Wahrscheinlichkeit W	Risikomatrix (nach Nohl)	Mögliche Schadensschwere S			
		leichte Verletzungen oder Erkrankungen = kein Ausfall/ Arztbesuch	Mittelschwere Verletzungen oder Erkrankungen = Ausfall/ Arztbesuch	Schwere Verletzungen oder Erkrankungen = bleibender Schaden	Möglicher Tod, Katastrophe
sehr gering	1	2	3	4	
gering	2	3	4	5	
mittel	3	4	5	6	
hoch	4	5	6	7	



- 1-2: keine Risikoreduzierung nötig
- 3-4: Risikoreduzierung notwendig
- 5-7: Risikoreduzierung dringend notwendig

3. Maßnahmen zur Senkung des Risikos / Sicherung der Beteiligten:

Hiermit bestätige ich, dass ich als Verantwortlicher am o.g. Drehort die beschriebenen Maßnahmen zur Senkung des Risikos und Sicherung der Beteiligten durchführe(n lasse) und kontrolliere.
 Unterschrift: _____

Gefährdungsbeurteilung Musterbeispiel

Projekt/Arbeitstitel: Klettern in Berchtesgaden

Drehortname: Berchtesgaden, Hoher Göll xxx

Adresse: xxx, Berchtesgaden

1. Tätigkeitsbeschreibung: journalistisch szenisch dokumentarisch

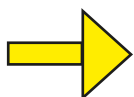
Dreh Privatwohnung Dreh öffentliches Gebäude Dreh über Wasser/im Wasser Außendreh

2. Welche Gefahren können auftreten?

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Mechanische Gefährdung | <input type="checkbox"/> Elektrische Gefährdung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Biologische Gefährdung | <input type="checkbox"/> Brand- / Explosionsgefährdung |
| <input type="checkbox"/> Thermische Gefährdung | <input type="checkbox"/> Gefährdung durch spezielle physikalische Einwirkungen |
| <input type="checkbox"/> Gefahrstoffe Physische Belastung | <input checked="" type="checkbox"/> Gefährdung/ Belastung durch Arbeitsumgebung |
| <input type="checkbox"/> Sonstige Gefährdungen | <input type="checkbox"/> Wahrnehmung und Handhabbarkeit |

2. Wie hoch ist das Risiko?

Wahrscheinlichkeit W	Risikomatrix (nach Nohl)	Mögliche Schadensschwere S			
		leichte Verletzungen oder Erkrankungen = kein Ausfall/ Arztbesuch	Mittelschwere Verletzungen oder Erkrankungen = Ausfall/ Arztbesuch	Schwere Verletzungen oder Erkrankungen = bleibender Schaden	Möglicher Tod, Katastrophe
sehr gering	1	2	3	4	
gering	2	3	4 x	5 x	
mittel	3 x	4 x	5	6	
hoch	4	5	6	7	



- 1-2: keine Risikoreduzierung nötig
- 3-4: Risikoreduzierung notwendig
- 5-7: Risikoreduzierung dringend notwendig

3. Maßnahmen zur Senkung des Risikos / Sicherung der Beteiligten:

Da an einer engen Bergklippe gedreht wird, muss der Kameramann mit Sicherheitsgurten gesichert werden. Eine Kamera-Assistenz ist ebenfalls einzuplanen, da diese dem Kameramann den Weg entlang führen kann. Zusätzlich sollte der Kameramann vor Drehbeginn seine zu filmenden Orte an den Klippen entlang gehen und vorher planen und absprechen, damit ein reibungsloser Ablauf gegeben ist.

Hiermit bestätige ich, dass ich als Verantwortlicher am o.g. Drehort die beschriebenen Maßnahmen zur Senkung des Risikos und Sicherung der Beteiligten durchführe(n lasse) und kontrolliere.

Unterschrift: XXXXXXXX